

INHALT

Vorwort	V
Einleitung und Zielsetzung	1
I <i>Mütterliches Bild</i>	4
II <i>Philosoph im Grünen</i>	8
III <i>Der Zug der Ahnen</i>	12
Johann Albrecht BENGEL	15
Johannes BRENZ	19
Johann Georg GMELIN	26
Johannes KEPLER	31
IV <i>Persönlichkeiten und Originale</i>	36
Die neuen Führungsschichten	43
V <i>Tübinger Studentenleben</i>	49
VI <i>Große Städte</i>	61
München	62
Hamburg	68
Berlin	70
VII <i>Begegnung der Musen</i>	73
VIII <i>Entscheidung</i>	81
Klinik und Fakultät in Tübingen	83
Bad Mergentheim und die Kriegsneurosen	89
IX <i>Forschung</i>	95
Die Vorlesungen und ihre Resonanz	117
X <i>Marburg</i>	123
Sammlung und Lenkung der psychotherapeutischen Bewegung	133
XI <i>Reisen</i>	137
Amüsanter von Journalisten	143
XII <i>Für freie Wissenschaft und ärztliches Ethos</i>	150
XIII <i>Psychotherapie</i>	168
1. Heilungswege bei Wahnkranken	168
2. Die Tiefenperson und ihre Schlüsselung	172
3. Die lebensphilosophischen Endführungen	185

XIV	<i>Wirken ins Weite</i>	194
	Innere Organisation der Klinik	198
	Wiederaufbau der wissenschaftlichen Gesellschaften	201
	Aufgaben des öffentlichen Lebens	204
	Kontakte mit Psychologie und Anthropologie	207
	Neuere klinische Arbeiten	208
	Aktionsradius im In- und Ausland	210
	Rückblick	211
	Kurze Lebensdaten	218
	Literatur zu den historisch-biographischen Abschnitten	219
	Wissenschaftliche Werke von Ernst KRETSCHMER	221
	Fremdsprachliche Übersetzungen und deren Neuauflagen	222